

HISTORISCHER VEREIN WOLHYNIEN E.V.



RUNDSCHREIBEN – Nr. 15

Wiesentheid, 30.6.1987

Liebe Mitglieder und Freunde!

1. Die **Informationsfahrt** in den Landkreis Lüchow-Dannenberg und die darauf erfolgte Vorstandssitzung haben wir abgewartet für die Herausgabe dieses Rundschreibens. Bei der am 13.9.1986 in Uelzen stattgefundenen Mitgliederversammlung wurde nämlich der Vorschlag unterbreitet, mit diesem Landkreis Kontakt aufzunehmen, da man dort unseren Anliegen gegenüber aufgeschlossen sei, was die Errichtung einer wolhynischen „**Heimatstube**“ mit Museumsbeteiligung und Archiv anbetrifft. Bekanntlich sind in diesem Landkreis und in den benachbarten Landkreisen relativ viele Wolhynier wohnen geblieben. Die Mitgliederversammlung beauftragte den Vorstand, mit dem Landkreis und in der Stadt Lüchow Kontakt aufzunehmen. Am 15.5. des Jahres führte nun Schriftführer Arndt und H. Holz Vorgespräche mit dem Kreisdirektor und dem Stadtdirektor in Lüchow. Danach wird angestrebt, zu dem für September 1988 in Uelzen vorgesehenen nächsten Heimatkirchentag die „Heimatstube“ in Lüchow einzurichten. Im kommenden Winter soll damit begonnen werden. Am Gespräch in Lüchow nahmen teil:

- Pastor i.R. Oskar Krampitz, Lüchow
- Kreisverwaltungsdirektor Riegner, Lüchow
- Stellv. Amtsgemeindedirektor Stelte, Lüchow
- Dr. Kowalewski, Archivar und Museumsdirektor, Lüchow
- Oswald Kelm, Stadtrat und Leiter der Volkshochschule Lüchow (geboren in Bryszcze I bei Luck)
- Hans Naumann, ehem. Kreisjugendpfleger (Ehefrau Wolhynierin)
- Nikolaus Arndt und Helmut Holz vom Historischen Verein Wolhynien e.V.

Wir wollen versuchen, im museumsbewussten Landkreis Lüchow-Dannenberg, Hannoversches Wendland, **populäre Veranstaltungen** zu organisieren. Reise- und Urlaubsmöglichkeiten, Museumsführungen wurden am 15.5. mit Frau Kisser (Eltern Wolhynier) vom Informations- und Fremdenverkehrsbüro im Rathaus Lüchow vorbesprochen.

In der Kreis- und Stadtbibliothek, bei Frau Hußlein wurden **Bücher** hinterlassen. Vorsitzender H.K. Schmidt will im Februar 1988 mit einem Lichtbildervortrag bei der VHS, Herrn Keim, einen Anfang für solche Veranstaltungen machen; Seminare könnten angeboten werden.

2. Nachdem der Kassenprüfer Viktor von Gahr verstorben war, wurden am 13.9.1986 in Uelzen 2 **Kassenprüfer nachgewählt**:
Hedwig Mahl, 6601 Saarbrücken-Böbingen, Moselstrasse 9
Artur Uttich, 3180 Wolfsburg 11, Ligusterweg 5
Pfr. i.R. R. Ziegler bleibt Kassenprüfer.

3. Die nächste **historische Arbeitstagung** soll vom 23.-25. Oktober 1988 wieder in Rüdendhausen bei Würzburg stattfinden. Als Fachreferenten haben zugesagt: Prof. Dr. Gerhard

Vorsitzender:

Pfr. i.R. Hugo Karl Schmidt
Breslauer Str. 10
8540 Schwabach
Telefon: 0911 / 637269

Schriftführer:

Nikolaus Arndt
Weg am Fuchsstück 2
8714 Wiesentheid
Telefon: 09383 / 1266

Ritter, Würzburg; Dr. Dr. Jörg Wiesner, Bonn; Alfred Cammann, Bremen. Prof. Dr. Edgar Hösch, München, hat seine Teilnahme wieder angekündigt. Themen: Umsiedlung ins Baltikum 1907/13; Militärische Operationen und Verbannung im 1. Weltkrieg; Umsiedlung im Januar 1940.

4. Von unserem Mitglied Rudolf Peiker, AG ostdeutscher Familienforscher (AGoFF), erhielten wir dankenswerterweise Kopien aus dem **Kirchenbuch** des Evang. Kirchspiels **Rozyszcze / Roshischtsche** über die Heiraten in den Jahren 1862-1870, mit Namen, Geburts- und Heiratsdaten, sowie anderen persönlichen Angaben. Interessierte mögen sich an den Schriftführer wenden.
5. Erfreulicherweise haben sich wieder einige Landsleute an die Arbeit gemacht, **Chroniken** und **Ortspläne** ihrer Kolonien zusammenzustellen:
 - a. Walter Jesswein über **Neu- und Alt-Werchy** bei Torczyn
3071 Gifhorn, Am Sportplatz 19
 - b. Ewald Luttmann über **Zyczynek**
5248 Wissen 3, Beethovenstrasse 10
 - c. Wilhelm Radke über **Neu- und Alt Emilin**
3139 Hitzacker, Maidelfitzer Weg 10
 - d. Rudolf Hartmann über **Barbarow, Bozawola und Wandawola**, Kreis Wladimir
5060 Bergisch Gladbach 1, Henri-Dunant-Strasse 17
 - e. Artur Becker über **Gliniszcze, Uzowa und Karolinowka**
4630 Bochum 7, Auf dem Streifchen 16
 - f. Julius und Adeline Oelke über **Jamki**, Kreis Luck. Hier fehlt noch der Ortsplan.
3051 Johnson Rd., Stevensville Michigan 49127, USA
 - g. Friedrich Breitzkreuz/ Reinhart Schedler über **Kolowert** Kirchspiel Tuczyn.

Die Ortspläne zu d. und e. liegen schon ziemlich fertig vor, so daß sie auf jeden Fall in die nächste Folge der Wolhynischen Hefte aufgenommen werden. Rückfragen und Mitteilungen über Ergänzungen bitte an die angegebenen Adressen. Wer noch keinen Ausschnitt aus der Umgebung seiner Kolonie aus der sehr genauen österreichischen Militärkarte von vor 1915 hat, möge sich bitte beim Schriftführer melden. Helfen Sie bitte den angeführten Landsleuten mit, beim Anlegen des Ortsplanes, bei der Aufstellung der Einwohnerlisten (nichtdeutsche Einwohner nicht vergessen) und beim Abfassen eines wenigstens kleinen Chroniktextes für Ihre oder auch die benachbarte Kolonie mit. Nennen Sie auch bitte Namen von Gewährspersonen, die entsprechende Angaben machen könnten, falls Sie sich an Einzelheiten nicht mehr erinnern sollten. Wir möchten Sie nochmals daran erinnern, daß Sie Bilder aus Wolhynien, aber auch aus dem Warthegau, aus dem Baltikum und aus der Verbannung, falls sie Wolhynier betreffen, zum Reproduzieren an unseren Vorsitzenden, Herrn Pastor i.R. H.K Schmidt zusenden wollen. Sie erhalten die Originale selbstverständlich wieder zurück.

6. Die vom Verein vertriebenen **Bücher und Landkarten** können Sie entweder beim Schriftführer bestellen oder bei:
 - a. Karl Ryll, Im Suren Winkel 19, 2126 Adendorf
 - b. Waldemar Giesbrecht, Brennerkoppel 33, 2071 Ammersbek 1
 - c. Oswald Kelm, Wiesengrund 4, 3130 Lüchow
 - d. Artur Uttich, Ligusterweg 5, 3180 Wolfsburg
 - e. Walter Hildebrandt, 85 Pioneer Lane, L4L 2J2 Woodbridge, Ont. CANADA

Bitte möglichst keine telefonischen Bestellungen aufgeben, sondern auf einer Postkarte mit

genauer Empfängeranschrift. Natürlich können Sie die Bücher auch persönlich abholen, evt. nach telefonischer Anmeldung.

7. Abschließend dürfen wir an die Bezahlung ausstehender und laufender Mitgliedsbeiträge erinnern, die jährlich immer noch nur DM 12,-- betragen. Bedenken Sie bitte, daß es sich eben um einen Mindestbeitrag handelt und wir Spenden gern entgegennehmen. Eine Erhöhung des Beitrages wurde von der letzten Mitgliederversammlung mit dem Hinweis abgelehnt, daß dem Beitrag nach oben keine Grenzen gesetzt sind. Konto-Nr. 7827660 COMMERZBANK Frankfurt - Rödelheim, BLZ 7906900.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und hoffen auf ein Wiedersehen in Rüdénhausen, Lüchow oder Uelzen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. L. A.', is written over a light green rectangular background.

Für den Vorstand